

Vollversammlung des Tiroler Geschichtsvereins

Bei der am 17. März 2016 abgehaltenen Vollversammlung des Tiroler Geschichtsvereins konnte Obmann Hofrat i.R. Dr. Wilfried Beimrohr über ein reges Vereinsjahr 2015 berichten. So gab es 10 Veranstaltungen, Exkursionen, Führungen und Buchpräsentationen. Dr. Wilfried Beimrohr gab auch einen Ausblick auf die Veranstaltungen des laufenden Vereinsjahres und erwähnte, dass derzeit 342 Mitglieder zum Verein zählen.

Der Obmann der Sektion Bozen, Dr. Leo Andergassen, erwähnte ebenfalls die Veranstaltungen des abgelaufenen Vereinsjahres und gab seiner Freude Ausdruck über die Intensivierung der Zusammenarbeit beider Sektionen des Tiroler Geschichtsvereins. Er erinnerte an die am 26. Februar in Maria Trens abgehaltenen erfolgreichen Arbeitssitzung, bei der man sich darauf einigte, mit neuem Schwung an die Realisierung neuer gesetzter Ziele zu schreiten.

Über den Kontostand berichtete die Kassierin, Frau Traute Schwitzer. Der Kontostand beträgt Euro 8.579,50 zum 1.Jänner 2015, die Einnahmen betragen Euro 21.160,28 und die Ausgaben Euro 15.805,25. Der Vorstand wurde sodann einstimmig entlastet. Der Kostenvoranschlag für das Kalenderjahr 2017 von Euro 4.000.- wurde einstimmig genehmigt.

Im Anschluss an die Vollversammlung sprach Mag. Dr. Yvonne Kathrein vom Institut für Germanistik an der Universität Innsbruck und Mitarbeiterin im Tiroler Dialektarchiv, zum Thema "Tirolerisch: Unde venis, quo vadis?- Rückblicke und Ausblicke auf eine bairische Varietät".

Dr. Heinz Wieser